Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 40

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

neues Quartier, dessen Häuser mehr für einfachere Verhältnisse berechnet sind, im Entstehen begriffen. Allgemein hofft man, daß mit Beginn des neuen Jahres die Tramangelegenheit um einen tüchtigen Schritt vorwärts gehe, denn daß die Verwirklichung des Projektes der „Limmatthal-Elektrischen Straßenbahn" für die Gemeinde einen bedeutenden Aufschwung bringen wird, ist außer Frage.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

890. Von Beruf Schreiner, beabsichtige ich, in nicht zu ferner Zeit Hilfsmaschinen anzuschaffen. Wäre es nun nicht möglich, vermittelst eines amerikanischen Windmotors Elektrizität zu erzeugen und damit die Maschinen zu treiben, eventuell bei starkem Winde Elektrizität aufzuspeichern, um auch bei Windstille noch genügend Betriebskraft zu haben? Bestehen vielleicht schon solche oder ähnliche Anlagen und, wenn ja, wo könnten solche besichtigt werden?

891. Welche Firma liefert die besten Holzbearbeitungsmaschinen?

892. Welche Fabrik liefert Benzin- oder Petrolmotoren von cirka 1/6 Pferdekraft?

893. a. Darf eine Dynamomaschine von 102 Volt Spannung für 110 Lampen, à 16 Kerzen berechnet, auf 130 Lampen forciert werden?

b. Welches sind die sichern Anzeichen von Ueberlastung einer Lichtmaschine?

c. Ist es absolut notwendig, daß ein Kollektor 3—4 mal abgedreht werden muß in dieser Zeit vom Oktober bis Mitte März, da nur täglich mit 6 Lichtstunden gearbeitet wird?

d. Wo steckt wohl der Hauptfehler, daß der Kollektor in kürzester Zeit wieder angegriffen ist und doch von den besten geschmeidigsten Bürsten zur Verwendung kommen?

894. Wer liefert billigst Petrolmotor-Schaloupen?

895. Wer liefert schönes Bockleiternholz?

896. Ist die Konstruktion von Hauskaminen mittelst Kaminsteinen aus Cementbeton außer im Kanton Zürich auch anderwärts von der Feuerpolizei zugelassen und wie haben sich solche Kamine bezüglich Feuersicherheit bewährt?

897. Wer liefert komplette Einrichtungen für Brennereien nach neuester Konstruktion?

898. Wüßte vielleicht einer der geehrten Leser und Interessenten einem unbemittelten, aber intelligenten jungen Burschen, der das Unglück gehabt, an einer Maschine den rechten Arm zu verlieren, eine passende Stelle irgendwelcher Art oder eine Anstalt, in welcher ein solcher Bursche Gelegenheit hätte, etwas zu erlernen, um sein späteres Auskommen zu finden? Offerten unter Nr. 898 an die Expedition zur Weiterbeförderung zu richten.

899. Wer liefert billigst kleine Sägmehl-Bausteinpressen für Kraftbetrieb und wer gibt Anleitung betr. der Mischung? Offerten an J. Scherrer, Dampfsäge, Laufen (Bern).

900. Wer hat eine gebrauchte, noch gut erhaltene, eiserne Bandsäge zu verkaufen? System Kirchner bevorzugt. Gefl. Offerten zu richten an B. Inderbitzin, mech. Schreinerei und Glaserei, Schwyz.

901. In welche Dampfsägerei oder sonstige Fabrik könnte ein mit guten Zeugnissen versehener Heizer, auch Fräser, mit Familie in Arbeit treten?

902. Wäre jemand so gut und gäbe mir Auskunft, wie viel Wasser es braucht zu einer Turbine von wenigstens 1—6 Pferdekräften? Röhrenleitung 86 m und Fall 10 m. Wie große Röhren wären erforderlich und wie hoch käme eine solche Einrichtung? Oder wäre vielleicht ein Wasserrad vorteilhafter?

903. Wer liefert Strohwickel, sog. Strohbauschen, für den Steintransport und zu welchem Preis?

904. Wo könnte man Spenglerwerkzeug wieder frisch polieren lassen?

905. Wer liefert in eine Kistenfabrik Drahtstiften und Mutterschrauben u. s. w. zu Engros-Preisen?

906. Wie viel Kraft braucht eine Bandsäge für Bauschreinerei, woher beziehe ich solche am besten oder hat jemand eine solche ältere, aber noch gut erhaltene zu verkaufen? Offerten an Th. Pfenninger, Oberholz-Wald (Zürich).

907. Wer liefert Rottannen, passend zur Verfertigung von Dachschindeln, grün, garantiert spältig, und zu welchem Preis per Kubikfuß?

908. Wer liefert gute Eisenbohrmaschinen für Spiralbohrer oder wer hat eine solche noch gut erhaltene zu verkaufen?

909. Wer liefert Faßreifen von Birken oder Haselnuß, 30 bis 40 mm breit, in Waggonladungen?

910. Welche Firma liefert Kunststeine für Hochbau, sowohl gewöhnliche Mauer- als façonnierte Steine?

911. Wer liefert Holzgeflechte für Siebfabrikation?

912. Man wünscht mit einem tüchtigen Werkzeugmacher in der Schweiz in Verbindung zu treten.

913. Wer liefert ganz leichte Fußräder für fahrbare Kinderstühle 2c.?

914. Welches sind die vorteilhaftesten Schornsteinaufsätze für kleine Kesselanlagen gegen lästige Einflüsse auf den Zug von Wind und Sonne?

915. Wer liefert billigst schwarzlackiertes Drahtgewebe Nr. 7 C (3 mm Maschenweite) bei Abnahme von ca. 1000 Meter per Jahr?

916. Wer liefert schönes Laubsägeholz in Nußbaum, Ahorn und Birnbaum von 3, 5 und 7 mm Dicke? Es kann nur prima Qualität verwendet werden.

917. Wer wäre fortwährender Lieferant von fertigen runden Holzstäbchen für eine Zündhölzchenfabrik für Holzzündhölzchen? Preisangaben erbeten.

918. Wer liefert Kautschuk- oder Weißlederringe für eiserne Bandsägerollen?

919. Welche schweizerische (nicht ausländische) Fabrik liefert billige einfache Zeitungshalter? Offerten direkt an „Argus", Bern.

Antworten.

Auf Frage **816.** Ihre Anfrage ist noch nicht genau zu beantworten, bis der Ort und die Windlage uns genau bekannt sind und bitten den Fragesteller, mit uns in Verbindung zu treten. Jos. Strebel, Brunnenmacher, Eschenbach (Luzern), Ersteller des ersten amerikanischen Windmotors der Schweiz, und Franz L. Meier, Agent in Luzern.

Auf Frage **859.** Gießerei Rorschach hat eine kleine ältere Hobelbank zu Fr. 25 zu verkaufen.

Auf Frage **860.** Bockleitern in Tannenholz, gestemmt, können Sie den laufenden Meter zu 80 Cts., Bockleitern, welche harte Sprossen haben und geschraubt sind, zu 95 Cts. beziehen. Es sind die gebräuchlichen Malerleitern gemeint. Ladenleitern kommen etwas teurer. Ad. Städeli, Schreiner, Lagerstraße 52, Zürich III.

Auf Frage **860.** Wenden Sie sich an die Firma Meyer u. Comp., Bern-Ostermundingen.

Auf Frage **864.** Das beste für einen Schmiedeboden ist ein 12—15 cm Dötzlitboden und liefert solche Dötzli billigst Joh. Graf, Sägerei, Kempten (Zch.)

Auf Frage **868.** Bandsägen, allerneuestes Modell 1897, in allen Größen liefern und stehen mit Offerte gerne bereit Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage **869.** Stahlspäne in besten Qualitäten liefern engros: Hausmann u. Co., Bern.

Auf Frage **869.** Wir möchten gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. M. Heer u. Sohn, Stahlspänefabrik, Glarus.

Auf Frage **869.** Stahlspäne liefert die Stahlspäne- und Präzisionsinstrumentenfabrik Ulmann u. Cie., Zürich III, Hohlstr.

Auf Frage **871.** Wir befassen uns mit Verkauf von Rohmarmor, gesägtem, verarbeitetem und poliertem Marmor in allen Qualitäten und wünsche mit Fragesteller in direkte Verbindung zu treten. Gebr. Pfister's Nachf. B. Pfister, Rorschach.

Auf Frage **872.** Wenden Sie sich an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage **873.** Wir fabrizieren fragl. Pressen als vieljährige Spezialität in bester Konstruktion. Gießerei und Maschinenfabrik Zürich A. G. in Altstetten-Zürich.

Auf Frage **873.** Fragesteller wird ersucht, die gewünschten Maschinen zu besichtigen bei Heinrich Blank, Uster.

Auf Frage **875.** Glasjalousien für Ventilation, ohne die Fenster öffnen zu müssen, liefert J. Paul Brunner in Oberuzwil.

Auf Frage **876.** Durch eine Rohrleitung von 50 mm Durchmesser, 1100 m Länge und bei 20 m Druck gehen im Maximum ca. 100 Liter Wasser pro Minute bei einer Geschwindigkeit von ca. 80 cm pro Sekunde. J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage **876.** Durch Röhren von 50 mm und 1100 m Länge laufen bei 20 m Druckhöhe 90 Minutenliter; wenn es Gußröhren sind, wegen der Rauhheit der Wände, weniger. Selbstverständlich hat das Wasser beim Auslauf keine Triebkraft mehr, sondern läuft wie aus einer Brunnenröhre.

Auf Frage **877.** Bei 50 m Gefälle und einer Rohrleitung von 600 m Länge und 150 mm Durchmesser braucht es für 2 HP 4 Liter Wasser pro Sekunde und für 3 HP 6 Liter Wasser pro Sekunde. Hiezu bestgeeignete Turbinen baut J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf. Nachschrift: Offenbar ist in dieser Frage ein Irrtum, denn durch diese Röhren kann soviel Wasser geleitet werden, als bei dem Gefälle von 50 m notwendig sind zur Erzeugung von 10 HP. J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage **877.** Zur Erzeugung von 2 Pferdekräften braucht es 5 Liter, für 3 Pferdekräfte 7 Liter Wasser und braucht die Rohrleitung bloß 100 mm lichte Weite zu haben. Es würde sich hiezu bestens ein Turbinchen eigenen Systems verwenden lassen; solche liefert in vorzüglicher Qualität A. Aeschlimann, mechanische Werkstätten in Thun.

Auf Frage **877.** Zur Erzeugung von 3 Pferdekräften bei 50 m Gefäll und 600 m Leitungslänge, 160 mm Röhrenkaliber, erfordert es 7 Liter und ist beim jetzigen Stande des Turbinenbaues eine Turbine zu wählen von mindestens 500 mm Durchmesser. Die Ausflußöffnung wird licht $2^1/_2$ cm². B.

Auf Frage **879.** Mit meiner patentierten Schindelmaschine ist es mir möglich, solche gewünschte Schindeln zu verfertigen und könnte eine solche Maschine abgegeben werden. J. J. Renold, mech. Schindelfabrik, Staufen b. Lenzburg (Aargau).

Auf Frage **879.** Wenden Sie sich an Hch. Spörri, Mühle-Fischenthal, welcher eine solche Maschine besitzt mit einer automatischen Leistung von 1000 Stück per Stunde. Mit dieser Maschine können verschiedene Längen und Breiten, sowohl Dach- wie Rundschindeln, hergestellt werden. Die Maschine ist bis anhin von Hand betrieben worden; die Leistung kann aber mit Kraftbetrieb bedeutend erhöht werden. Wenn für das Produkt genügend Absatz vorhanden, eine sehr lohnende Existenz. Kaufpreis je nach Uebereinkunft.

Auf Frage **880.** Will Ihnen gerne aus Erfahrung zuverlässige Mitteilung machen. Zunächst wird der Gummiklotz auf langsam laufender Bandsäge oder mit Schraubstock und Handsäge in möglichst dünne Scheiben zerschnitten, diese partienweise in dünne Drähte und die wiederum in sehr kleine Stücke; auf einem untergelegten Papierbogen fängt man das Sägmehl sorgfältig auf. Nun beziehen Sie aus einer Droguerie oder Apotheke 1 bis 2 Liter „Schwefelkohlenstoff"; dieser ist klarer als Wasser, leichtflüssiger, giftig, verdunstet rasch und ist „sehr feuergefährlich". Ein weithalsiges, gut verpfropfbares Glasgefäß wird mit Schwefelkohlenstoff bis zu $^3/_4$ gefüllt; hierauf gibt man höchstens $^1/_6$ des Rauminhalts verkleinerten Gummi bei, verschließt gut und bringt ihn an kühlen Ort, der nie mit Licht betreten wird. Täglich wird die Flasche einmal geschüttelt oder mit Holzstäbchen durchgerührt. Der Gummi quillt auf, daß in einigen Tagen die Flasche fast voll ist. Ist die Verkleinerung nicht gut, kann die Lösung $^1/_4$ Jahr dauern. Wenn Sie in einem zweiten Gefäß pulverisierten Schwefel ebenfalls in Schwefelkohlenstoff lösen, so können Sie dann bei späterer Mischung statt braunem auch grauen Kautschukkitt erhalten. Der braune Kautschukkitt (für Veloräder) kommt übrigens in Stanioltuben im Handel vor. Hämmig, Zürich-Wipkingen (zur Post), Schablonen- und Clichéfabrikation.

Auf Frage **881.** Eine starke Spindelpresse mit 7 Stempeln und Matritzen für Blechbüchsen, 1 Kreisscheere und 1 Falzmaschine verkauft Joseph Gerig, Schmied, Schattdorf (Uri).

Auf Frage **881.** Maschinen zur rationellsten Blechbüchsenfabrikation, sowie sämtliche Blechbearbeitungsmaschinen beziehen Sie am vorteilhaftesten bei Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V, welche mit Spezial-Offerte gerne dienen.

Auf Frage **881.** Wir befassen uns seit 46 Jahren mit der Konstruktion von Maschinen zur Büchsenfabrikation. Gebrüder Jaeklin, Basel, Vogesenstr. 81.

Auf Frage **881.** Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Niederdorfstr. 32, Zürich, wünscht mit Ihnen in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **883.** Wenden Sie sich an die Firma Stapfer u. Streuli, Spezialfabrik für Holzbearbeitungsmaschinen in Horgen.

Auf Frage **885.** Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottl. Hunziker, Schreiner, Reinach (Aarg.)

Auf Frage **887.** Wenden Sie sich gefl. an Gebr. Ernst in Müllheim (Thurgau).

Auf Frage **888.** Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Niederdorfstr. 32, Zürich, wünscht mit Ihnen in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **888.** Wenden Sie sich an J. Hauser-Weidmann, Zürich I.

Auf Frage **889.** Rollbahngeleise jeder Art liefert Fritz Marti, Winterthur.

Submissions-Anzeiger.

Die Erd-, Maurer-, Steinmetz-, Zimmer- und Spenglerarbeiten, sowie die Lieferung von **eisernen Trägern** für die Erweiterung der **Frauenklinik Zürich.** Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind auf dem Bureau des kant. Hochbauamtes, Obmannamt 3. Stock, einzusehen bezw. zu beziehen. Schriftliche Angebote mit der Aufschrift „Frauenklinik" sind bis spätestens den 15. Januar 1898 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzusenden.

Die Erstellung einer neuen Straße von Schüpfen nach Maikirch in der Länge von 4760 m und im Kostenvoranschlage von Fr. 59,000. Plan, Devis und Pflichtenheft liegen zur Einsicht auf in der Wirtschaft Leuenberger in Schüpfen, wo nähere Auskunft erteilt wird. Angebote sind schriftlich bis zum 15. Januar 1898 an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Dr. Stähli in Schüpfen, einzureichen.

Das neue Käsereigebäude der Käsereigesellschaft Sandblatten, Rain (Luzern). Reflektanten mögen sich anmelden bei Herrn Johann Kaspar Brunner, Sandblatten.

Erd-, Maurer-, Schreiner- und Zimmerarbeiten für einen Anbau an das Hotel Wetterhorn der Bergschaftsgemeinde Scheidegg in Grindelwald. Pläne, Bedingungen zur Einsicht beim Präsidenten der Baukommission, Christian Bläuer in Gadenstatt bei Grindelwald. Offerten an denselben bis 3. Januar.

Erstellung eines Cementkanales in der Brückenstraße, Gemeinde Tablat, nach der Tempelackerstraße und nach der Rorschacherstraße. Die Bedingungen und Pläne liegen auf dem Gemeindebauamt St. Gallen, Rathaus Zimmer Nr. 35, zur Einsicht auf. Offerten für Uebernahme der Arbeiten sind bis zum 31. Dezember 1897 an das Gemeindammannamt der Stadt St. Gallen einzugeben.

Die Bauverwaltung des Kantons St. Gallen eröffnet Konkurrenz über die Erstellung einer **Pfahlreihe von ca. 100 Pfählen beim Kurplatz in Rorschach.** Bauvorschriften und Accordbedingungen können sowohl auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in St. Gallen, als auch bei der Hafenverwaltung in Rorschach eingesehen werden. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Strandbodenschutz Rorschach" versehen bis spätestens den 8 Januar 1398 an das Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Waisenhaus Burg bei Murten. Die Maurer- und Zimmerarbeiten zur Erstellung eines Neubaues (Scheune, Waschhaus 2c.) Bewerber wollen ihre Eingaben bis 8 Januar richten an den Präsidenten, Herrn Großrat Liechti in Murten, bei welchem Plan und Pflichtenheft aufliegen.

Krankenhaus Heiden. Die Südfront des Bezirkskrankenhauses in Heiden soll mit einer zweistöckigen **Veranda aus Eisenkonstruktion** mit zweiseitiger **Glasverschalung und Blechbedachung** versehen werden. Länge 12 m, Breite 3,50 m und Höhe 9,70 m. Allfällige Uebernehmer sind eingeladen, Planskizzen mit Kostenofferten bis 25. Januar 1898 dem Präsidenten, E. Schmid in Heiden, einzusenden.

Erstellung von 50 neuen Schulbänken (Zweiplätzer) im Schulhaus **Niederweningen.** Offerten hiefür sind bis am 4. Januar 1898 schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulbanklieferung" der Schulverwaltung einzusenden, welche auch die nähere Auskunft erteilen wird.

Ein garantiert gut gehender

Benzin-Motor

System Martini, von 3—4 Pferdekraft, mit elektrischer Zündung, ist wegen Anschaffung einer grösseren Kraft

billigst zu verkaufen.

Zu besichtigen in der mech. Werkstätte von **J. Kaufmann,** Schreinermeister, **Cham,** vormals M. Albrecht. Noch kurze Zeit in Betrieb. [2163

Zu kaufen gesucht

eine gut erhaltene

Nebenschluss-Dynamo

65 Volt, 4—6 Ampère, womöglich mit Schaltbrett.

Gefl. Offerten sub Chiffre M S 2150 befördert die Expedition. [2150

Eine mech. Schreinerei

ist krankheitshalber

sofort zu verkaufen.

Eine in der Nähe einer schweiz. Hauptstadt gelegene, mit **allen nötigen Maschinen besteingerichtete mech. Schreinerei** mit grossen hellen **Werkstätten, 4 Wohnungen, Schopf, Hofraum und Garten** ist an einen soliden Käufer sofort zu verkaufen.

Es werden gegenwärtig 16 Arbeiter beschäftigt und wäre genug Arbeit und Platz für 20 Arbeiter. Konkurrenz unbedeutend und Preis des Geschäftes im Verhältnis billig.

Reflektanten wollen sich behufs Auskunft unter Chiffre D 2166 an die Expedition wenden (2166